



Frau Landtagspräsidentin  
Mag.a Astrid Eisenkopf  
Landhaus / Europaplatz 1  
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, 27. Februar 2026

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin!

Die von Herrn Landtagsabgeordneten Markus Wiesler, gemäß Art. 44 L-VG iVm § 29 der GeOLT an mich gerichtete schriftliche Anfrage vom 15. Jänner 2026, Zl. 2100-0376, betreffend „Gesundheit Burgenland“, beantworte ich schriftlich wie folgt:

- 1. Welche Kenntnis hatte die Landesregierung bzw. Sie als Landeshauptmann von der Einbindung ehrenamtlicher medizinischer Experten in der Gesundheit Burgenland?**
- 2. Wurden diese Tätigkeiten dem Aufsichtsrat oder der Generalversammlung der KRAGES/Gesundheit Burgenland berichtet?**
- 3. Welche Vorgaben hat das Land als Eigentümer zur Einbindung externer Expertise ohne vertragliche Grundlage erlassen?**
- 4. Wie stellen Sie sicher, dass dadurch keine vergaberelevanten Leistungen umgangen werden?**
- 5. Wurden durch die Heranziehung ehrenamtlicher Expertise wirtschaftliche Vorteile erzielt, indem ansonsten entgeltlich zu vergebende Beratungsleistungen nicht ausgeschrieben wurden?**

**Zu den Fragen 1 bis 5:**

Ich darf grundsätzlich darauf hinweisen, dass Handlungen im operativen Bereich selbstständiger Rechtsträger, wie der Gesundheit Burgenland, nicht Gegenstand parlamentarischer Anfragen sein können und daher nicht vom Interpellationsrecht umfasst sind. Darüber hinaus wird festgehalten, dass Vergabekriterien streng eingehalten werden. Persönliche Meinungen und Wahrnehmungen unterliegen ebenfalls nicht dem Interpellationsrecht.

Mit freundlichen Grüßen

Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil



7000 Eisenstadt, Europaplatz 1 – Landhaus  
Telefon +43 2682 600-2200, zum Ortstarif 057 600-2200  
Fax +43 2682 600-2900, E-Mail [hans-peter.doskozil@bglld.gv.at](mailto:hans-peter.doskozil@bglld.gv.at)  
Datenschutz: <https://www.burgenland.at/datenschutz>